

Herdersche Verlagsbandlung
 ** Freiburg i. Br. **

Literarischer Handweiser

② 55. Jahrgang

Der im 4. Kriegsjahre unter den denkbar ungünstigsten Umständen zu neuem Leben erweckte „Literarische Handweiser“ hat soeben den ersten Jahrgang seiner Neuen Folge abgeschlossen. Was die neue Schriftleitung aus diesem altehrwürdigen Literaturblatt trotz aller Hemmnisse der Kriegszeit zu machen verstand, hat in der gesamten Presse beider Konfessionen rückhaltlose, höchste Anerkennung gefunden.

Nun gilt es, auf der glücklich gewonnenen Grundlage weiter zu bauen und den „Literarischen Handweiser“ so zu vervollkommen, daß er den Vergleich und Wettbewerb mit entsprechenden andern Organen nicht zu scheuen braucht. Alle Vorbedingungen zur Erreichung dieses Zieles sind, soweit es die bewährte Schriftleitung angeht, restlos gegeben; und der Verlag hat, um auch von seiner Seite nichts ungetan zu lassen, ungeachtet der fortdauernden Papierknappheit schon mit dem jetzt beginnenden 2. Jahrgange der Neuen Folge jede Monatsnummer um 8 Druckseiten vermehrt.

In Anbetracht dieser Sachlage dürfen wir nun wohl auch den katholischen Buchhandel recht dringend bitten, dem „Literarischen Handweiser“ seine regste Teilnahme und Unterstützung zuzuwenden. Es ist ohne jede Redensart eine Ehrensache der deutschen Katholiken, daß dieses einzige katholische Literaturblatt Deutschlands sich auf einer auch dem Gegner Achtung abnötigenden Höhe halten kann. Daß das geschieht, liegt ganz wesentlich in Ihrer Hand! Machen Sie bei jeder Gelegenheit Ihre Kundschaft mit warmer Empfehlung auf diese wertvolle Zeitschrift aufmerksam; es liegt das nicht zuletzt in Ihrem eigenen Interesse, da der katholische Buchhandel aus dem Fortbestehen und weiteren Blühen und Gedeihen des „Literarischen Handweisers“ ohne Zweifel reichste Förderung und Anregung schöpft.

Wir stellen die erste Nummer des neuen Jahrganges und weitere Exemplare der Pressestimmen gerne zur Verfügung und bitten um Ihre Bestellung.

Hochachtungsvoll

Freiburg i. Br.
 Ende Dezember 1918.

Herdersche Verlagsbandlung

②

Vom XX. Bande ab (neue Folge Band XI) erscheint in meinem Verlage

Zentralblatt für Biochemie und Biophysik

mit Einschluss

der theoretischen Immunitätsforschung

herausgegeben von

Prof. Dr. phil. et med. Carl Oppenheimer

Bandpreis für die zweiseitig bedruckte Ausgabe
 M. 68.— ord.

Bandpreis für die einseitig bedruckte Ausgabe
 M. 34.— ord.

(letztere wird nur an die Bezieher der zweiseitigen Ausgabe abgegeben.)

★

Die bekannte und verbreitete Zeitschrift wird künftighin im engen Anschluss an die Zentralblattorganisation meines Verlages herausgegeben werden und dadurch in noch grösserem Masse als bisher zur Erfüllung ihres Programms, in grösster Vollständigkeit und Zuverlässigkeit über die von ihr gepflegten Gebiete zu berichten, in der Lage sein.

Das erste Heft des XX. Bandes wird schon in einigen Wochen zur Ausgabe gelangen. Ich bitte aus Ihren Fortsetzungslisten den Verlagswechsel sofort vorzumerken und mir Ihren Bedarf von Bd. XX auf anliegendem Zettel anzugeben.

Berlin W. 9, Dezember 1918.
 Linkstrasse 23/24.

Julius Springer.